

# Zusammenarbeit mit Förderlehrer

**Beitrag von „Jule13“ vom 9. Februar 2020 16:25**

Och, das ist bestimmt ein(e) junge(r), noch sehr sehr engagierte(r) Kollege/Kollegin. Lernt Euch doch erst einmal persönlich kennen. Manche Leute haben auch eine sehr schroffe Art, E-Mails zu formulieren, und wenn man sich dann persönlich gegenübersteht, klingt das oft ganz anders.

Ich widerspreche aber denn doch mal der These, dass Kinder in großen Systemen "verloren gehen" oder "übersehen werden". "Groß" ist nicht gleichbedeutend mit "chaotisch". Es gibt auch und gerade an großen Schulen sehr klare Strukturen, siehe z.B. das Team-Kleingruppen-Modell, mit dem viel mehr Familiarität hergestellt wird, als an einer normal organisierten kleineren Sek-I-Schule.